



### Planungskonferenz Polysport NWS

An der 7. Planungskonferenz vom 19. Oktober in Zürich-Altstetten erhielten die Vereins- und Verbandsvertreter zu den Themen «Motivation, Kommunikation, Veränderung und Danken ist wichtig im Vereinsleben» wertvolle Informationen. Für die Organisation dankte Regionalpräsidentin Vera Barritt dem KTV Altstetten

mit der Übergabe eines Präsentations an dessen Präsidenten Renato Fagetti. Leider mussten im laufenden Verbandsjahr div. Kurse und Anlässe wegen Corona abgesagt werden. Erfreulich war,

das der Jugitag dezentral mit rund 400 Jugendlichen durchgeführt werden konnte. Ein herzlicher Dank geht an die mitmachenden Vereine und an den KTV Laupersdorf für die ausgezeichnete Organisation. Für 2021 wurde der Mitgliederbeitrag erlassen. Polysport NWS wird in Zukunft die Vereine grosszügiger unterstützen. Neu willkommen geheissen wurde der SVKT Frauensportverein St. Theresia/Friesenberg. Leider hat Cheng Käppli, Sportleitende Jugend, demissioniert, für sie wird eine engagierte Nachfolge gesucht. Jahresprogramm 2022 und Mehrjahresplanung bis 2026 wurden vorgestellt. Gesucht wird ein Organisator für den Jugitag 2023. Zentralpräsident Sepp Born informierte über aktuelle Projekte der SUS. Danach wurden der Austausch sowie die feine Verpflegung durch den KTV



### Netzball Mixed-Meisterschaft 2021

Sowohl die Vorrunde der Netzball Mixed-Meisterschaft vom 5. September als auch die Rückrunde vom 24. Oktober fanden in der Turnhalle Hinterbächli in Oberrohrdorf statt. Beide Turniere von Polysport NWS fanden mit Zertifikationspflicht statt und wurden vom SVKT Rohrdorf ausgezeichnet organisiert. Sechs Teams nahmen daran teil und genossen sowohl die Wertungsspiele als auch die dazwischengestreuten Plauschspiele. In der Mittagspause genossen die meisten das feine Angebot der Festwirtschaft bei dem herrlichen Wetter draussen. Nach einer weiteren Spielrunde fand bereits um 15 Uhr fand das Rangverlesen statt. Wie schon im Vorjahr erreichte Satus Attiswil (Bild rechts) den 1. Rang und durfte aus den Händen von PNWS-Präsidentin Vera Barritt stolz den Verbandsmeisterpokal entgegennehmen. Die Rangliste: 1. Satus Attiswil (Verbandsmeister Polysport NWS Mixed), 2. Rohrdorf A, 3. Rohrdorf B, 4. Widnau, 5. Horburg, 6. Rütihof.

CHRISTA FUST



### Spatenstich für das neue Aargauer Turnzentrum

Am 22. September erfolgte in Lenzburg der Spatenstich zum Turnzentrum Aargau. Das neue Gebäude wird neben Tanz-, Kraft-, Physio- und Erholungsräumen, einem Schulzimmer für Förderunterricht und den Geschäftsräumen des Aargauer Turnverbandes eine Trainingshalle von 1900 Quadratmetern und bis zu 300 Tribünenplätzen umfassen. Bisher trainierte das Turnkader in einer halb so grossen Halle im Niederlenzer Hetex-Areal. Im

neuen Turnzentrum werden neben dem Turnkader auch die 430 Aargauer Turnvereine Zusatztrainings abhalten. Der Bau wird von Bund und Kanton unterstützt. 2 Mio. Franken muss der Aargauer Turnverband via Fundraising selber aufbringen. Rund 1,01 Mio. Franken wurden bisher gespendet. ATV-Präsident Jörg Sennrich ist zuversichtlich, dass die fehlende Million bis zur Eröffnung Ende 2022 zusammenkommt.

CHRISTA FUST



### Rebsteiner Turner als Downhill(N)asse

Am 19. September sausten die Aktivriegler des TV Rebstein mit Mountaintarts die Elmer Alpstrassen hinunter. Bei der Abreise zu Hause herrschte sonniges Wetter und Zuversicht. Der Zielort Elm zeigte sich jedoch früher als erwartet mit Regenstärke zwischen schwach und stark. So ging es im Regentenu per Gondelbahn zum Start auf die Alp Ämpächli. Die anschliessende Talfahrt hatte im Regen so ihre Tücken, aber auch einen Riesengaudi-Faktor. Mit erhöhtem Adrenalinspiegel und völlig durchnässt, aber unfallfrei, wurden die Mountaintarts zurückgegeben. Ein gemeinsames Pizzaeessen rundete den gelungenen Anlass ab.

MARKUS HEEB



### TV Widnau als Sportverein des Jahres 2020 ausgezeichnet

Der Turnverein Widnau setzte sich in der engeren Auswahl gegen zwei weitere Vereine durch und wurde zum Sportverein des Jahres 2020 gewählt. Voller Stolz durfte eine Delegation des Vorstandes die Auszeichnung an der diesjährigen Gala der IG St. Galler Sportverbände entgegennehmen. Diese fand aufgrund der aktuellen Situation in einem etwas kleineren Rahmen statt. Der TV Widnau darf sich «Verein des Jahres 2020» nennen, weil er durch seine Vereinstätigkeit die Vorgaben des Labels «Sportverein-t» erfüllt, ja sogar übertrifft. An der Gala sprach Moderator Jan Billeter Vereinspräsident Matthias Sieber speziell auf den wertvollen Beitrag ein attraktives Dorfleben an. Die Auszeichnung sei für den Turnverein Widnau auch darum eine besondere Ehre, weil er erst seit 5 Jahren in der aktuellen, fusionierten Form besteht, sagte Matthias Sieber.

Nach Absagen, schriftlichen Abstimmungen etc. durften die Mitglieder des TV Widnau am 24. September wieder einen geselligen Abend miteinander verbringen. Der perfekte Rahmen, um die Auszeichnung zum Verein des Jahres zu feiern! Auch zahlreiche Ehrungen 2020/21 wurden nachgeholt. Ein Höhepunkt dabei war die Ehrung von Marco und Michael Heule (Jugendriegen Geräteturnen), die unter Standing-Ovation zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Nach dem obligatorischen Teil der HV und dem Nachtessen wurde der gesellschaftliche Teil des Turnvereins genossen, der in den letzten Monaten definitiv zu kurz kam.

